

Ercheint täglich nachmittags...

Abonnementpreis monatlich 50 Pf...

Die 'Neue Welt'...

Verleger Dr. 1907...



Infektionsgebühr beträgt für die 6...

Die Abrechnung...

Einsetzen in die Postanstalt...

Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Raumburg-Weißenfels-Beitz, Wittenberg-Schweinitz, Torgau-Lützenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

Kinderschutz

Was drängt sich nicht alles in diesem Worte zusammen? Mit dem Kinderschutz...

Alle diese Probleme, mit Ausnahme vielleicht des letzteren, wurden auf dem Kinderschutzkongress...

Kindern herangezogen, aus einer Gemeinde in die andere; in die Schule kommen sie nur wenig...

Die gesetzliche Fürsorge wurde von Dr. Meißner behandelt; er legt den Entwurf eines Fürsorgegesetzes vor...

Zuletzt Minister Dr. Meißner entwarf in einem bemerkenswerten Referat ein großzügiges Programm...

liche Kinder. In einer Reform des Jugendstrafrechts soll das Strafmündigkeitsalter hinaufgesetzt...

Wenn auch manche Arbeiter sich nicht auf die verschiedenen Einrichtungen in Deutschland...

Zuletzt Minister Dr. Meißner entwarf in einem bemerkenswerten Referat ein großzügiges Programm...

Tagesgeschichte

Halle a. S., 2. April 1907.

Ministerielle Chierwächte.

Der Leiter des Kolonialzuges Scherich hat die Herren von der preussisch-deutschen Regierung...

(Nachdruck verboten.)

Die zweite Buße.

Kriminal-Roman von Dietrich Teden.

Erstes Kapitel.

Der Winter hatte Schloß Timmhufen in ein weißes Kleid gefüllt. Unter dieser Schneedecke...

log um das Schloß herum in den Park und trat durch eine nur angelegte Holzpfade auf das freie Feld.

Der Mann ist noch krank. Er hat einen Tag zu arbeiten verfehlt, mußte dann aber wieder zu Hause bleiben.

Klub gelangt. Nichtsdestoweniger hat der Kommandeur der Division, zu der das betreffende Dragonerregiment gehört, über den Major und den Schwabronschef des leutnantsdienenden Leutnants schon jetzt Arreststrafen von vierzehn und acht Tagen wegen mangelhafter Aufsicht verhängt.
Es wird aus — Frankreich gemeldet. Im zivilisierten Deutschland wäre so etwas undenkbar.

Ausland.

Rumänien. Der Bauernaufstand ist nach den letzten Meldungen im Abflauen begriffen; in der Moldau soll vollständig Ruhe herrschen, nur in der Bessarabie kommen noch einige Zusammenstöße mit dem Militär vor. Die offiziellen Meldungen üben die Erhebung der Bauern möglichst harmlos darzustellen. Tatsache ist aber, daß die Truppen des Bauern regelrechte Schändten geliefert haben, in denen ganze Villen in Tätigkeit getreten sind. Das rumänische Parlament ist am Donnerstag in die Ferien gegangen. Das einzige, was es zur Verhütung der zur Verhütung getriebenen Landbevölkerung getan hat, bestand darin, daß es der Regierung das Recht gab, überall da, wo sie es für zweckmäßig hält, den — Belagerungszustand zu verhängen. Die Kleinrentner sind also auch hier das Mittel, das die sozialen Krankheiten heilen soll. Die Regierung und die herrschenden Klassen werden nach Feststellung des Aufstandes im Blut nicht mehr daran denken, die verprochenen Reformen durchzuführen. Die Bauern werden nach ihrer planlosen Erhebung wieder unter das alte Joch zurückgeführt, und die Bauern werden sich für den Schreck und die Hinberückungen in der brutalen Weise an ihnen rächen. Der Jude wird aber nach wie vor als fremder Schädling und vogelfreies Wild erklart werden. Nur die sozialistische Auffassung und die Organisierung der Landbevölkerung kann den rumänischen Landfluren Erlösung bringen.

Polizeiliches und Gerichtliches.

§ Zum Strafkonto unserer Presse. Genosse Wendel von der Leipziger Volkszeitung hatte sich noch einmal wegen seiner Tätigkeit an der Volksstimme in Chemnitz vor dem dortigen Schöffengericht zu verantworten. Ein Techniker Weigelt hatte

sich beschuldigt gefügt, weil er in einem Artikel der Volksstimme als Lohnbrüder charakterisiert worden war. Die Beweis-Aufnahme ergab im ganzen die Wahrheit der behaupteten Tatsachen. Wegen formeller Befehlsgang aber wurde auf 50 Mk. Geldstrafe erkannt.

Aus der Genossenschaftsbewegung.

Der vierte ordentliche Genossenschaftstag des Zentralverbandes deutscher Postvereine findet vom 17. bis 19. Juni in Dülferdorf statt. Die Tagesordnung ist eine sehr reichhaltige, umfaßt sie doch zwölf Punkte, von denen der Ausbau der Organisation, der gemeinschaftliche Einkauf, die Tätigkeit des Tarifamtes und die Entwicklung die neugegründeten Unterverbände das meiste Interesse beanspruchen werden.

Gewerbegericht.

Vorsitzender: Stadtrat Kurth. Beisitzer: Schneidermeister Gennig; Malermeister Wöllhoff; Schneider Fleißhauer und Tischler Döring.

Durch ein Rompagnatgeschäft kam der Handelsmann Zeilke in die Lage von den Arbeitern 2000 Mark und 6 Mark wegen Lohnstrafen von 1.60 Mark und 6 Mark verkauft zu werden. Der Beklagte betreibt einen Hühnerhandel und hat seinen Freunde bei einem Hühnerhandel behilflich gewesen. Hierzu engagierte er die beiden Arbeiter. Der Beklagte betreibt, zur Zahlung der Beträge verpflichtet zu sein, da der Hühnerhandel ihm nichts angeht. Er ist ein sehr wohlwollender Unternehmer, habe den Klägern Schnaps, Biere und Frühstück gegeben und nun soll er für seinen Freund auch noch zahlen. Da er die beiden Kläger aber engagiert hatte, wurde er verurteilt, die Beträge von 1.60 Mark und 6 Mark zu zahlen. Dem Berufurteil wurde der Rat erteilt einen Nachbittsuch gegen seinen Freund geltend zu machen. Keinen guten Prospekt im ächtigen hatte die Inhaberin eines Schneiderateliers, Fräulein Dittke Gehardt, gefandt, die von der Schneiderin Jaczombel wegen Lohnstrafen in Höhe von 38 Mark verklagt worden war. Die Klägerin war mit 14tägiger Kündigungsfrist bei 10 Mark Wochenlohn engagiert worden, hatte aber am 16. März ihre Stellung ohne zu kündigen mit Bedacht verlassen, da ihr der Lohn vom 18. Februar bis zum Laue der Förmig des Arbeitdever-

künftiges bereitstellen worden war. Der Prospektreiter der Beklagten, ein Schneidermeister, meinte, er kenne die Sache nicht, wenn aber in den Akten siehe, die Klägerin habe 38 Mark zu verlangen, dann werde das schon stimmen. Selbstverständlich wurde der Beklagten darauf der geforderte Betrag zugesprochen.

Wegen Kündigungsloser Entlassung klagte der Arbeiter Eisenberger gegen die Firma Schmidt (Metallwarenfabrik). Er verlangte Lohn für 14 Tage im Betrag von 40.50 Mark; die Firma soll aber in Zahlungsschwierigkeiten geraten sein und deshalb nicht zahlen können. Die Firma war als Vertreter ein Konsumbroschürewalter erschienen. Der Kläger, der am 16. März ohne Kündigung entlassen worden ist, wird seine Forderung beim Amtsgericht anmelden.

Seite Nachrichten.

Mannheim, 2. April. Ein Anarchistenkongreß, der am Donnerstag in einer Vorstadt Mannheims abgehalten werden sollte, wurde polizeilich aufgelöst.

Bien, 2. April. Nahe der Kölner Schiffbrücke fuhr Sonntag mittag ein Wagen der elektrischen Straßenbahn auf die letzten Wagen der Uferbahn infolge Versagens der Bremsen. Mehr Passagiere wurden verletzt, ein Beamter schwer verwundet.

Madrid, 2. April. Der Liberal äußert Bedenken auf spanischer Seite wegen der Besetzung von Udja. Das Vorgehen Frankreichs werde weder auf die Marokkaner einen wesentlichen Eindruck machen, noch weiteren Erfolgen vorbeugen. Das Blatt fragt, was also der Endzweck des Vorgehens der Franzosen sei? Frankreich verliere zwar, es werde Udja nach Etablierung der marokkanischen Polizei zu verlieren, und lediglich diese Verhütung bewirke, daß die Macht zunimmt, infolge sich widersprechender Anordnungen eines offiziellen, spanischen Regierungsbüros aber ergehe sich, daß Frankreich nicht die internationale Polizei gemeint habe, sondern speziell die Grenzpolizei.

Verantwortlicher Redakteur: Oscar Frölich in Halle.

Großen! Werbt neue Abonnenten!

Wir verfolgen Marken sämtl. Konsumvereine oder Marken der Rabatt-Spar-Verein, Klufen, welche keine Marken nehmen, werden 5% sofort abgezogen.



Alle bei uns gekauften Artikel, auch abgeschaltete Waren, werden stets und ständig, innerhalb eines angemessenen Zeitraumes umgetauscht.

Halle a. S., Leipzigerstrasse 87, Ecke Brauhausstrasse.
Mittwoch Donnerstag Freitag Sonnabend.
Zum Schulbeginn:

4 grosse Kindertage!

Ganz aussergewöhnlich billige Angebote!

ca. 300 Knaben - Anzüge zum Einheitspreis **4⁵⁰**
ca. 300 Mädchen - Kleider Serie I 98 pf. Serie II **1⁷⁵** Serie III **3²⁵**

Unter diesen Kleidchen befinden sich Woll- und Wasch-Kleidchen, welche sich besonders für die Schule eignen.

Diese 4 Tage bei Einkäufen Gratis-Verteilung an Kinder in Begleitung d. Eltern: Notizbücher, Spielbälle, Kinderspiege, Taschenmesser, Sparbüchsen, Fahnen oder sonstige Gegenstände.

Diese 4 Tage bei Einkäufen Gratis-Verteilung an Kinder in Begleitung d. Eltern: Notizbücher, Spielbälle, Kinderspiege, Taschenmesser, Sparbüchsen, Fahnen oder sonstige Gegenstände.

Ein Teller-mützen	25	18	pf.
Ein Mädchen-Jacketts alle Preislagen	bis zu	2 ²⁵	
Ein Mädchen-Schul-Strohhüte	98	75	pf.
Ein Kleider-Schotten waidrecht	Meter	52	pf.
Ein Pelerinen je nach Größe	bis zu	1 ⁷⁵	
Ein Mädchen-Korsetts	85, 55	25	pf.
Ein Mädchen-Turnhosen blau	2,75, 2,50	2 ²⁵	
Gingham für Mädchen-Schürzen	Metz.	52	39
Mousseline schöne Muster	Metz.	42, 35	28
Ein Zephyr	Metz.	28	19
Mädchen-Kattunblusen u. Kleidchen	in großer Auswahl.		

Mehrere 100			
Mädchen-Schürzen			
25	35	55	75
			1 ¹⁰
Schultornister	3,40	2,25	1,60
Schlefertafeln	40	38	18
Schleferkästen	35	20	8
Frühstücksbüchsen	35	15	pf.
Butterbrotpapier	100	Bogen	23

Schulstiefel haltbare Qualitäten			
in Leder	2 ³⁰	2 ⁸⁵	3 ⁴⁵
in Barock	3 ⁷⁰	4 ⁴⁰	5 ²⁰
			6 ³⁰

Ein Knaben-Jockey-Mützen	48	38	25
Ein Schüler-Mützen		1,75	1 ²⁰
Ein Knaben-Schürzen m. Bordeneinfassung	45		pf.
Ein Taschentücher	Stück	10, 8	5
Ein Strümpfe je nach Größe	70, 54	48	pf.
Ein Knaben-Kragen weiß	28	15	pf.
Ein Knaben-Sweaters	1,50	1,00	70
Ein Barchent-Hemden bunt	98, 75	68	pf.
Knaben-Lavalliers	25	12	8
Segeltuchschuhe	Paar	1,50	1,60
Knaben-Waschblusen und Anzüge,			90
sämtl. Knabenbekleidung,			billigste Preis.

Unterröckchen, Unterhosen u. Trikotagen, sämtl. Strumpfwaren, Kleiderstoffe, Waschstoffe, sowie Knabenbekleidung.

Verlag und für die Inserate verantwortlich: August Groß. — Druck der Halleischen Genossenschafts-Buchdruckerei (E. G. u. H. D.) Halle a. S.

Nussbaum.

Mittwoch,
Donnerstag,
Freitag,
d. 3. bis 5. April.

3

Mittwoch,
Donnerstag,
Freitag,
d. 3. bis 5. April.

Nussbaum.

Kinder-Tage.

Unsere
Kinder-Tage
bringen
an diesen
3 Tagen
der
Kundschaft
ganz
besondere
Vorteile.

Unsere
große
Sommer-
Ausstellung
in
Spielwaren
hat
heute
begonnen.

Beachten
Sie
die
Extra-Preise
für
sämtliche
Kinder-
Bedarfs-
Artikel.

Schuldiarien mit farbem Deckel	7 Pf.
Schuldiarien m. Glanzdeckel 22 22	15 Pf.
Aufgabehette	4 Pf.
Oktavhette	4 Pf.
Schiefertafeln 22 17	8 Pf.
Schiefertafeln poliert	42 Pf.
Schulfederhalter 7 4	1 Pf.
Schulbleistifte Tugend 30	20 Pf.



Heftzwecken Gros 22	18 Pf.
Löschblätter Wappe, enthält. 25 Stück	9 Pf.
Bücherträger 75 48	38 Pf.
Ordnungsmappen 45	20 Pf.
Reissbretter	98 Pf.
Tornister für Knaben 78	38 Pf.
Tornister für Mädchen 95	38 Pf.
Butterbrotpapier 100 Blatt	22 Pf.
Tafelmappen 48	28 Pf.

Gratis
beim Einkauf
von 1 Mk. an
1 Stück Kuchen
oder
1 Trom-Trom.

Gratis
beim Einkauf
von 2 Mk. an
1 Tafel Schokolade
oder
1 Luftballon.

Für Knaben.

Knaben-Anzüge in meliert und blau für das Alter bis 6 Jahre	2 95 Pf.
Knaben-Anzüge in prächtigen Streifen für das Alter bis 9 Jahre	3 50 Pf.
Knaben-Wasch-Blusen in allen Größen zum Aussticken	78 Pf.
Schul-Hosen meliert und blau in vielen Größen	1 25 75 Pf.
Knaben-Sportgürtel mit Metallspitze	15 Pf.
Knaben-Rosenträger	10 Pf.
Knaben-Kragen weiß und bunt	18 Pf.
Knaben-Servietens weiß und bunt	38 Pf.
Knaben-Krawatten Stück	9 Pf.
Knaben-Manschetten Paar	20 Pf.
Knaben-Sport-Mützen Stück	18 Pf.
Knaben-Spazierstöcke Stück	9 Pf.
Prinz Heinrich-Mützen Stück	38 Pf.
Knaben-Hüte	98 Pf.
Knaben-Sweaters buntfarbig	68 Pf.
Knaben-Schürzen 25 70	65 Pf.
Knaben-Schul-Hüte in hellem breiten Geflecht	1 10 90 Pf.
Knaben-Hemden Stück	60 Pf.
Sandkarren	96 48 Pf.
Sandwagen	96 48 Pf.
Ballfänger	48 28 Pf.
Gartengeräte Garnitur	48 Pf.

Für die Schule.

Frühstückstaschen 48 38	10 Pf.
Schulfedern 3 Tpk.	9 Pf.
Federbüchsen 8	5 Pf.
Federkasten 25 12	6 Pf.
Schultinte 10 9 4	4 Pf.
Reissbrettstifte 3 Tpk.	8 Pf.
Radiergummi 14 9 4	1 Pf.
Tafelschoner 42	22 Pf.
Notizbücher 8 6	2 Pf.
Reisszeuge 3 50 1 25 75	38 Pf.
Schieferwetzler 5	5 Pf.
Tafelschwämme 8	3 Pf.
Winkel 44 38	25 Pf.
Reisskohle Karton	9 Pf.
Lineale 8 5 4	2 Pf.

Für Mädchen.

Kinderkleidchen in elegantem Stoff u. Auslagen 95	58 Pf.
Kinderkleidchen mit hübschem Netz 1 75	1 25 Pf.
Kinderkleidchen für die Schule in Watte- und Wolleffeln 4 75	3 25 Pf.
Kinder-Capes blau m. rot Kapuze durchweg alle Längen 4 50 3 50	2 80 Pf.
Segeltuch- und Stoff-Schnürstiefel mit Netz	1 85 Pf.
Kinderkragen weiß Watte mit Sticker 38	38 Pf.
Matrosenkragen in allen Farben bunt	35 Pf.
Kinder-Lackgürtel in all. Farb. 38 28	22 Pf.
Kinder-Portemonnaies	12 Pf.

Gratis
beim Einkauf
von 3 Mk. an
1 Soldaten-Garnitur
oder
2 Tafel Schokolade.

Kinder-Strümpfe engl. lang Längst 1200 für bis zum	1-2 3-4 5-6 7-8 9-10 10-12 13-14 17 20 24 30 38 42 48	2 25 2 25 3 25 3 75 Pf.
--	---	-------------------------

Schuhwaren.

Rossl.-Kinderstiefel 22 24 25 26 27 30 31 35	2 25 2 25 3 25 3 75 Pf.
Boxleder-Kinderstiefel 2 75 3 05 4 50 5 25	2 75 3 05 4 50 5 25 Pf.
Ziegenleder- 2 75 3 75 4 25 4 95	2 75 3 75 4 25 4 95 Pf.
Segeltuch-Schnürschuhe 38 98	38 98 Pf.
Segeltuch-Schnürschuhe mit Netz 1 25 1 45 1 55	1 25 1 45 1 55 Pf.

Reste für Kinderkleider in Schotten und Sweatern 2 1/2 - 3 m	90 Pf.
--	--------

Kinderleibchen weiß und grau gefaltet	28 Pf.
Kinder-Lavalliers	13 Pf.
Kinder-Strumphalter	10 Pf.
Mädchen-Schul-Hüte 85	58 Pf.
Mädchen-Hemden mit Spitze	40 Pf.
Kinder-Taschentücher 8 6	6 Pf.
Mädchen-Schürzen in bunten und hellen Stoffen, sehr preiswert	58 Pf.

Zu
Erfrischungsräum:
1 Tasse Kaffee
und
1 Stück Kuchen

10 Pf.
1 P. Würstchen
und
1 Semmel

10 Pf.

Nussbaum

Hamburger
Engros-lager
Leopold

Halle a. S.,
Grosse Ulrichstr. 60/61.

Für die neue Wohnung!

Z u m m z u g

Gardinenstangen	58, 48, 28 Pf.
Zuggardinen-Vorrichtungen	45, 28 Pf.
Rosetten mit Stift	6, 6 und 5 Pf.
Portierenstangen <i>low set</i>	2,50, 2 ²⁵
Portierenketten	22, 20, 18 Pf.
Kleiderleisten	45, 35, 22 Pf.
Handtuchhalter mit Verzierung	75, 48, 22 Pf.
Palmenständer mit Blumentopf und Palme	98 Pf.
Palmenständer aus Holz	2,95, 1,25, 95 Pf.
Salontische	5,25, 4,95, 4,25, 3 ²⁵
Salonsäulen	2,85, 2,45, 1 ⁸⁵
Wandbilder enorme Auswahl	von 95 Pf. an
Wandspiegel	1,25, 95, 50, 25, 10, 8 Pf.
Vogelfläge	1,45, 98, 50, 35, 25 Pf.
Paneels	1,35, 1,25, 65, 45 Pf.



Flur-Garderoben
In ff. Ausführung
Mk. 24⁰⁰ u. 22⁰⁰

Britannia-Eßlöffel	20, 16, 10 Pf.
Britannia-Kaffeelöffel	12, 10, 4 Pf.
Tafel-Bestecke schwarz	40, 38, 25 Pf.
Tafel-Bestecke ff. bernidelt	45, 35 Pf.
Brotbüchsen ff. lackiert	2,25, 1,75, 1 ⁴⁵
Reibemaschinen	1,65, 1,25, 1 ¹⁰
Küchenvagen	2,85, 2,35, 1 ⁵⁰
Fleischhackmaschinen	4,50, 3,50, 2 ⁹⁵
Spiritusföcher	35, 28, 24 Pf.
Berliner Platten	2,65, 2,45, 1 ⁹⁵
Glühstoff-Platten	2,85, 2 ⁵⁰
Bügeleisen	1,10, 95, 65 Pf.
Bringmaschinen Ia. Qualität	12,75, 11,50, 10 ⁵⁰
Trittleitern Stufe	42 Pf.
Kaffeemöhlen	1,25, 95, 88 Pf.
Brotschneidemaschinen Ia.	5,75, 3 ²⁵
Petrolkannen	85, 48, 33 Pf.

Extrapreise

Alpaca-Bestecke, Löffel etc.
la. Fabrikat „Krupp-Berndorf“
enorm billig.

M. Bär
Halle a. S. Gr. Ulrichstrasse 54.

Wachstuch-Wandschoner 60x90 cm. 22 Pf.
Wachstuch-Reste von 20 Pf.
Wachstuch-Spitzen Mtr. 6 Pf.
Markt Taschen 65 45 25 Pf.

Gewerkschaftskartell Halle a. S.
Freitag d. 5. April abds. 8 1/2 Uhr im „Weißen Hof“
Gefährte 5
Sitzung.
Tagesordnung:
1. Einladung und Mitteilungen.
2. Die diesjährige Kartellkonferenz in Nordhausen und Wahl von Delegierten hierzu.
3. Die Mitglieder.
4. Geschäfts- und Vorkommnisse.
5. Verschiedenes.
Die Delegierten werden um pünktliches und vollstäniges Erscheinen erucht.
Der Vorstand.

Achtung!
Schneider und Schneiderinnen, Halle a. S.
Morgen Mittwoch, abends 8 1/2 Uhr im Rangk's Restaurant, Martinsberg 6
öffentliche Versammlung.
Tagesordnung:
1. Unsere Ausperrung. 2. Verschiedenes.
Um zahlreichen Besuch bittet
Der Einberfser.

Nur Karl Koch's Nährzwieback
Kommt seiner Zusammensetzung u. Wirkung nach der Buttermisch gleich, wirkt erweichend u. gedehlich, macht alle Verdauungsstörungen unmöglich; man gebe daher den Kindern, wenn sie geüben sollen.
Nur auf Berlin-Str. 1.
Zu haben in 10, 20, 30 u. 60 Pfd.-Lagen in den Apotheken, Drogerien, Kolonialwarenhandlungen und in den bekannten Verkaufsstellen.

Meuselwitz Deutscher Kaiser
Sonabend und Sonntag d. 6. u. 7. April abends 8 Uhr
grosor
Theaterabend mit Ballett
gegeben von einer berufsmässigen Schauspieltruppe.
Alles Nähere die Programme.
Zu diesen Veranstaltungen wird die Arbeiterschaft von Meuselwitz und Umgegend zu zahlreichem Besuche eingeladen.
Sonntag nachmittag: **Kindervorstellung.**
Das reiche Mütterkind und das arme Schindeldöchterlein.
Eintritt 15 Pfennig.

Achtung!
Zentralverband der Maschinisten und Heizer
Zahlstelle Halle a. S.
Mittwoch den 3. April, abends 8 1/2 Uhr
Versammlung.
Die Versammlungen finden während des Sommerhalbjahres Mittwoch statt, und werden die Kollegen erucht, die Versammlungen regelmäßig zu besuchen.
Die Ortsverwaltung.
Aufsichtspostkarten empfiehlt Die Selbstschutzhandl.

Einem geehrten Publikum sowie meiner werten Nachbarschaft zur gef. Nachricht, dass ich am Mittwoch den 3. April im Grundstück **Unterplan 7** ein **Kolonial- und Materialwaren-Geschäft** eröffnen werde.
Indem ich bitte, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichne hochachtungsvoll
Wilhelm Rudolph.
NE. Jeden Freitag Schlachtfest.
Wachgefäße | Papier- u. Papponabfälle
baurth. d. Zander, Gr. Klausstr. 12. | kaufen jeden Bolten
Mitgl. des Rabatt-Spar-Vereins. | Al. Braubaustr. 20.

1 Waggon hochfeine Messina-Apfelsinen 4 Pfg.
vollaftige, sehr süsse Früchte
F. H. Krause,
Gr. Ulrichstr. 44. Steinweg 24.
Leipzigerstr. 16. Bernburgerstr. 16.
Alter Markt 18. Burgstrasse 7.
Gr. Steinstr. 39. Reilsstrasse 111.
Thomasiustr. 40. Landsbergerstr. 10.

Verlag und für die Inserate verantwortlich: August Groß - Druck der Halle'schen Genossenschafts-Druckerei (G. m. b. H.) Halle a. S.



des deutschen Metallarbeiterverbandes hat mehr Mitglieder als...
am 25. März 1936...
Die Tarifverhandlungen des Verbandes der Lager...

Der Geschäftsbericht des Zentralverbandes der Mauerer...
am 31. März 1936...
Der Geschäftsbericht des Zentralverbandes der Mauerer...

Die Tarifverhandlungen des Verbandes der Lager...
am 31. März 1936...
Der Geschäftsbericht des Zentralverbandes der Mauerer...

Der Geschäftsbericht des Zentralverbandes der Mauerer...
am 31. März 1936...
Der Geschäftsbericht des Zentralverbandes der Mauerer...

Halle und Saalkreis.

Zur Frage der Sonntagruhe im Handelsgewerbe...
am 2. April 1936...
Zur Frage der Sonntagruhe im Handelsgewerbe...

Das löbliche Unternehmen des Herrn S. Brischow betreffs...
am 2. April 1936...
Das löbliche Unternehmen des Herrn S. Brischow betreffs...

Das löbliche Unternehmen des Herrn S. Brischow betreffs...
am 2. April 1936...
Das löbliche Unternehmen des Herrn S. Brischow betreffs...

so, daß immer ein Geschäft die Riste an das andere weitergibt...
am 2. April 1936...
so, daß immer ein Geschäft die Riste an das andere weitergibt...

Interessant ist es, daß gerade ein Tabak- und Zigarrenhändler...
am 2. April 1936...
Interessant ist es, daß gerade ein Tabak- und Zigarrenhändler...

• Besserung der Gesundheit im März. Die Gesundheit...
am 2. April 1936...
• Besserung der Gesundheit im März. Die Gesundheit...

Auch in diesen Tabakgeschäften sind solche Wüchelchen zu...
am 2. April 1936...
Auch in diesen Tabakgeschäften sind solche Wüchelchen zu...

„Kein Arbeitsloser“ im Buchdruckgewerbe.

Der Zeitpunkt ist jetzt wieder eingetreten, an welchem alle...
am 2. April 1936...
Der Zeitpunkt ist jetzt wieder eingetreten, an welchem alle...

• Besserung der Gesundheit im März. Die Gesundheit...
am 2. April 1936...
• Besserung der Gesundheit im März. Die Gesundheit...

Kein Arbeitsloser! Wohl kein anderer Stand...
am 2. April 1936...
Kein Arbeitsloser! Wohl kein anderer Stand...

zu Merseburg sollte im Interesse kleiner und mittlerer...
am 2. April 1936...
zu Merseburg sollte im Interesse kleiner und mittlerer...

Wände: Im Buchdruckereien ist auf Grund der...
am 2. April 1936...
Wände: Im Buchdruckereien ist auf Grund der...

Was hat man's! Höflichkeit wird nun die Handwerkskammer...
am 2. April 1936...
Was hat man's! Höflichkeit wird nun die Handwerkskammer...

Was nun das Himmel auf die im Gehilfenorgan...
am 2. April 1936...
Was nun das Himmel auf die im Gehilfenorgan...

Eingegangene Druckschriften.

Bücher und Schriften:
Sozialistische Monatshefte, Aprilheft des 13. Jahrganges.
Neue Zeit, Wochenchrift der Deutschen Sozialdemokratie.
Kommunistisches Organ, Wochenchrift für Sozialdemokratie.
Siddhantischer Postillon, Nr. 7. Verlag M. Ernst, München.
Neue Weltanschauung, Sozialistische Wochenchrift, 25. Band.
Wissenschaft durch die Theorie und Praxis der Arbeiterbewegung.
Wissenschaft der allgemeinen und praktischen Philosophie.
Jahresbericht des Arbeitersekretariats Halle, 1935. Selbstverlag.

Verantwortlicher Redakteur: Edgar Großhans in Halle.
Die heutige Nummer umfasst 10 Seiten.
Bei fehlenden Anzeigen: Aufträge, Annumerationen etc.
Die heutige Nummer umfasst 10 Seiten.